

# Trinationale Logistikflächenstrategie (TLS)

## Projektkurzbeschreibung

### Ausgangslage

- Die Region Basel ist ein kantons- und länderübergreifender funktionaler Raum, auch in Bezug auf das Thema Logistik und Güterverkehr.
- Ein regionales Güterverkehrskonzept Basel liegt vor (Bericht vom 27. April 2020) mit einer Untersuchung der Mengen und Ströme des regionalen Güterverkehrs. Logistikt Nutzungen und -flächen wurden nicht untersucht. Unter anderem wird die Erarbeitung einer Trinationalen Logistikflächenstrategie empfohlen.
- Derzeit liegen keine Statistiken vor, die den aktuellen Bestand an Logistikflächen dokumentieren. Ebenso fehlen Bedarfsschätzungen und Prognosen für zukünftige Logistikflächen.
- In zwei Motionen in den Kantonen Basel-Landschaft und Basel-Stadt wird ein Logistikflächenkonzept gefordert.
- Auch im Agglomerationsprogramm Basel der 5. Generation ist die Erarbeitung einer Trinationalen und überkantonalen Logistikflächenstrategie vorgesehen.
- Die Ausarbeitung der Logistikflächenstrategie kantons- und länderübergreifend erfolgt in Kooperation mit Wirtschaft und Gemeinden.

### Projektziele

Als Grundlage für die Erarbeitung des Agglomerationsprogramms Basel 5. Generation ist bei der Vertiefung der Teilstrategie Güterverkehr eine Auslegeordnung zum Bestand und Bedarf an Flächen mit Logistikbezug zu erarbeiten und eine Strategie mit dem Ziel einer einerseits effizienten und andererseits einer raum- und umweltverträglichen Logistik abzuleiten. Im Rahmen des Auftrags sind

- die Flächen mit Logistikbezug und Logistikstandorttypen zu definieren, die entsprechenden Flächen zu erheben und zu bewerten sowie die Interessenkonflikte aufzuzeigen. Dabei sind die Logistikfunktionen und geeignete Logistikstandorttypen zu berücksichtigen.
- mit einer geeigneten Methode den künftigen Bedarf an Logistikflächen (nach Logistikstandorttyp und Teilraum der Agglomeration) abzuschätzen.
- gestützt auf den Bestand und den Bedarf strategische Ansätze für den Umgang mit Logistikflächen zu erarbeiten und die Bausteine für die weitere Umsetzung zu entwickeln.

### Abgrenzung der Untersuchung

#### Sachlich

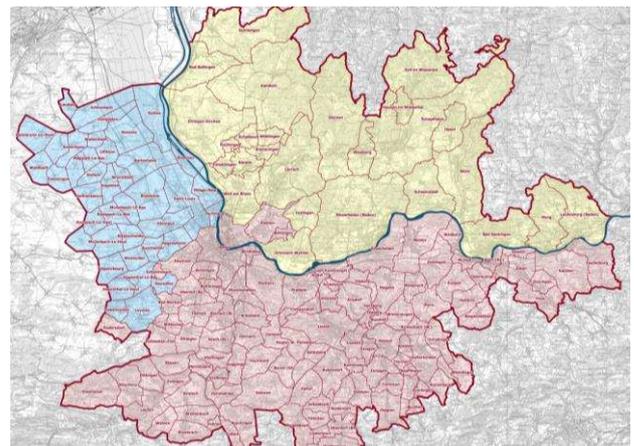
- Flächen mit Logistik-/Güterverkehrsbezug
- Logistikfunktionen auf den Flächen (TULS)
- Logistikstandorttypen für die Logistikflächen

#### Räumlich

- Untersuchungsraum: Trinationale Agglomeration Basel (vgl. Abbildung rechts)
- Einflussraum: Zum Untersuchungsraum angrenzender Raum mit relevanten Logistikaktivitäten

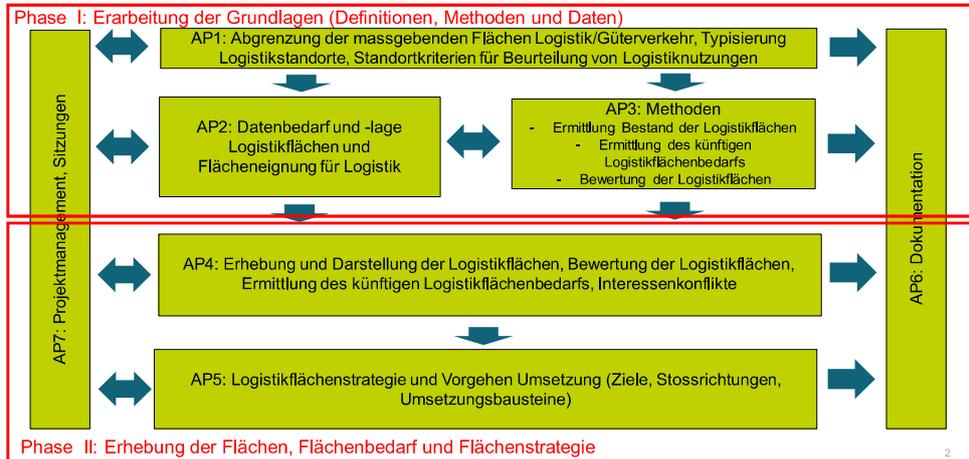
#### Zeitlich

- Ist-Zustand für den Bestand
- Prognosezustand (z.B. 2040) für den künftigen Bedarf

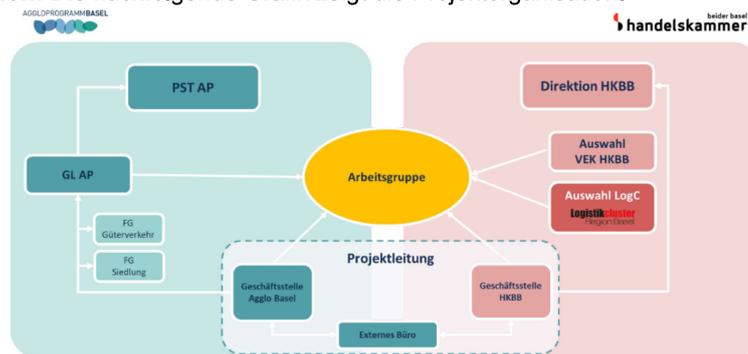


### Projekttablauf

Die Bearbeitung des Projekts erfolgt in zwei Phasen und in 7 Arbeitspaketen (vgl. Abbildung Folgeseite). Der Inhalt und Umfang der **Phase II** ist teilweise abhängig vom Datenbedarf und der Datenlage aus Phase I. Eine **erste Umfrage zur Datenverfügbarkeit** (ca. Jan/Feb 2024) in der Wirtschaft und Verwaltung erfolgt im Rahmen des Arbeitspaketes 2 gestützt auf den Datenbedarf. Eine **zweite Umfrage zum Logistikflächenbestand** erfolgt im Rahmen des Arbeitspaketes 4 (ca. April/Mai/Juni 2024).



**Projektorganisation:** Die nachfolgende Grafik zeigt die Projektorganisation.



Die Federführung liegt beim Agglomerationsprogramm Basel (Agglo Basel). Die Hauptfinanzierung erfolgt über das Agglomerationsprogramm mit Unterstützung der Handelskammer beider Basel (HKBB).

### Zeitraum des Projektes

Projektstart: Oktober 2023

Voraussichtliches Projektende: Ende 2024

### Erwartete Resultate und Nutzen

- Phase I**
  - Zweckmässige Abgrenzung der massgebenden Flächen Logistik/Güterverkehr
  - Zweckmässige Typisierung der Logistikstandorte und Abgrenzung der massgebenden Logistikfunktionen
  - Massgebende Standortanforderungen für Logistikknutzungen
  - Datenbedarf und -lage zum Bestand von Logistikflächen, zur Beurteilung der Flächeneignung für Logistikknutzungen, zur Ermittlung des Logistikflächenbedarfs liegt vor.
  - Anzuwendende Methoden zur Ermittlung des aktuellen Bestands der Logistikflächen, zur Ermittlung des künftigen Logistikflächenbedarfs, zur Bewertung der Logistikflächen und zur Bewertung der Flächeneffizienz.
- Phase II**
  - Bestand und Beurteilung der Logistikflächen
  - Künftiger Logistikflächenbedarf
  - Massnahmen/Instrumente zur Steigerung der Flächeneffizienz
  - Logistikflächenstrategie (mit Beantwortung der Fragen)
  - Vorgehen der Umsetzung ist definiert